

Das PCP WISE Vergabeverfahren Präsentation & Matchmaking

21. Oktober, 10:00 – 11:30 Uhr

Bundesanstalt Technisches Hilfswerk & Climate KIC



Funded by
the European Union

This project has received funding from the Horizon Europe Framework Programme (HORIZON) under grant agreement N° 101182917



Organisatorische Hinweise

-  **Dieses Webinar wird aufgezeichnet** – So können wir die Informationen später mit anderen teilen!
-  **Halten Sie Ihr Mikrofon stummgeschaltet** – Bitte schalten Sie Ihr Mikrofon aus, es sei denn, Sie werden zum Sprechen aufgefordert.
-  **Kameras sind optional** – Sie können Ihre Kamera gerne eingeschaltet lassen, wenn Sie möchten.
-  **Nutzen Sie die Chat-Funktion** – Haben Sie Fragen? Teilen Sie uns diese gerne im Chat mit oder...
-  **Heben Sie die Hand** mithilfe der Handzeichen-Funktion 
-  **Seien Sie respektvoll in Ihrer Kommunikation**



Agenda

- Vorstellung PCP WISE & Vergabeverfahren (30 min)
- Vorstellung PCP WISE Community Platform (5 min)
- Q&A (10-20 min)
- Nächste Schritte (5 min)
- Matchmaking-Session (30 min)



Das Projekt PCP WISE



PCP WISE



- Horizont Europa-gefördertes Projekt
- Vorläuferprojekt: **PROTECT CSA**
- 26 Partner aus 9 EU-Ländern
- 12 öffentliche Beschaffer und 14 Support-Partner
- Laufzeit: 36 Monate (1. Januar 2025 – 31. Dezember 2027)
- Budget: €19M (davon fast €12M für die Beschaffung von F&E-Dienstleistungen)
- Projektkoordination: Barrabés
- Hauptbeschaffer: hetWaterschapshuis (niederländische Wasserbehörde)

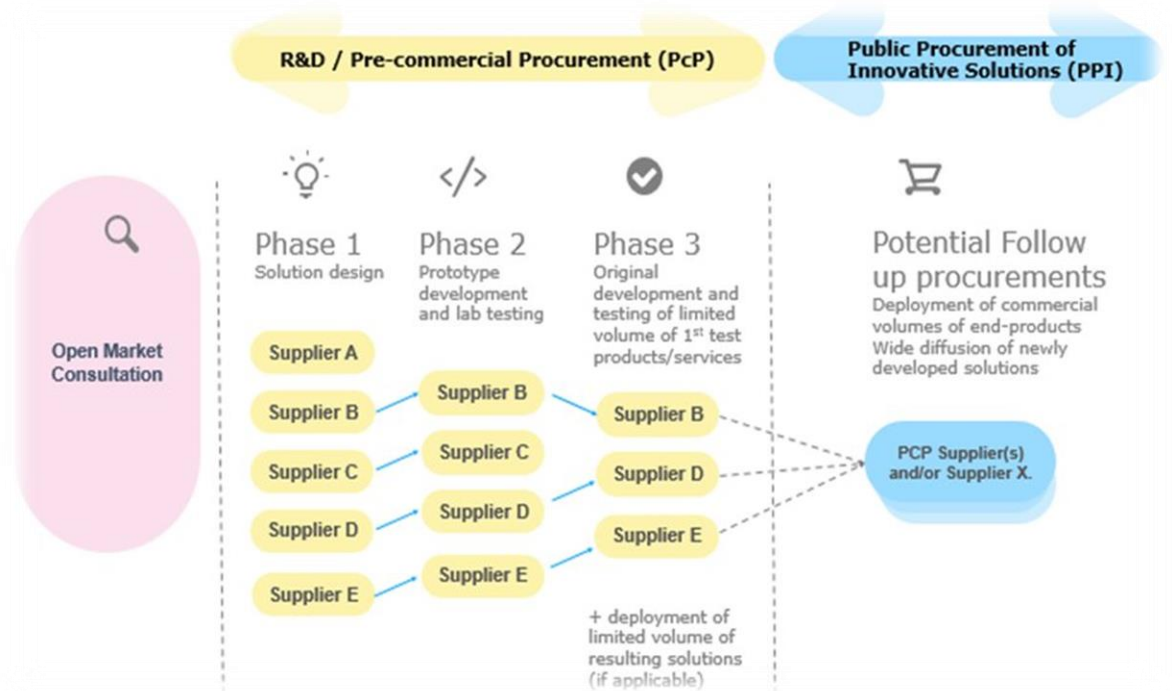




Was ist PCP WISE?

Das Projekt PCP-WISE beschäftigt sich mit **innovativem Wassermanagement** unter Nutzung von **Weltraum- und Erdbeobachtungsdaten**. Im Rahmen des Förderinstruments „**Vorkommerzielle Auftragsvergabe (PCP)**“ werden verschiedene innovative Lösungen bis zu TRL 8 entwickelt, die auf die Bedürfnisse der beteiligten öffentlichen Beschaffer zugeschnitten sind.

Das übergeordnete Ziel des Projekts ist die Stärkung der europäischen Klimaresilienz, um **wasserbezogene Krisen** (Überschwemmungen, Brände und Auswirkungen auf die Infrastruktur) **abzumildern und zu verhindern**. Die geplante Lösung ist ein intelligentes, vielseitiges und grenzüberschreitendes **Warn-, Management- und Monitoringsystem**, das auf einem Boden-Wasser-Vegetations-Modell fußt.





Projektziele



1

Innovative Lösungen

Entwicklung und Erprobung modernster Technologien im Bereich Klimaanpassung unter Verwendung von Weltraum- und Erdbeobachtungsdaten

2

Grenzüberschreitende Zusammenarbeit

Förderung der EU-weiten Zusammenarbeit zwischen regionalen Wasserbehörden, Städten, Gemeinden und Einsatzorganisationen

3

Verbessertes Informationssystem

Entwicklung operativer Informationsprodukte zu lokalen und regionalen Wasser-, Boden- und Vegetationssystemen für eine bessere Entscheidungsfindung

4

Bedarfsorientierte Herangehensweise

Aufbau eines aktiven Endanwendernetzwerks für die Validierung und kontinuierliche Verbesserung von Technologien durch den PCP-Ansatz



Die PCP WISE Ausschreibung

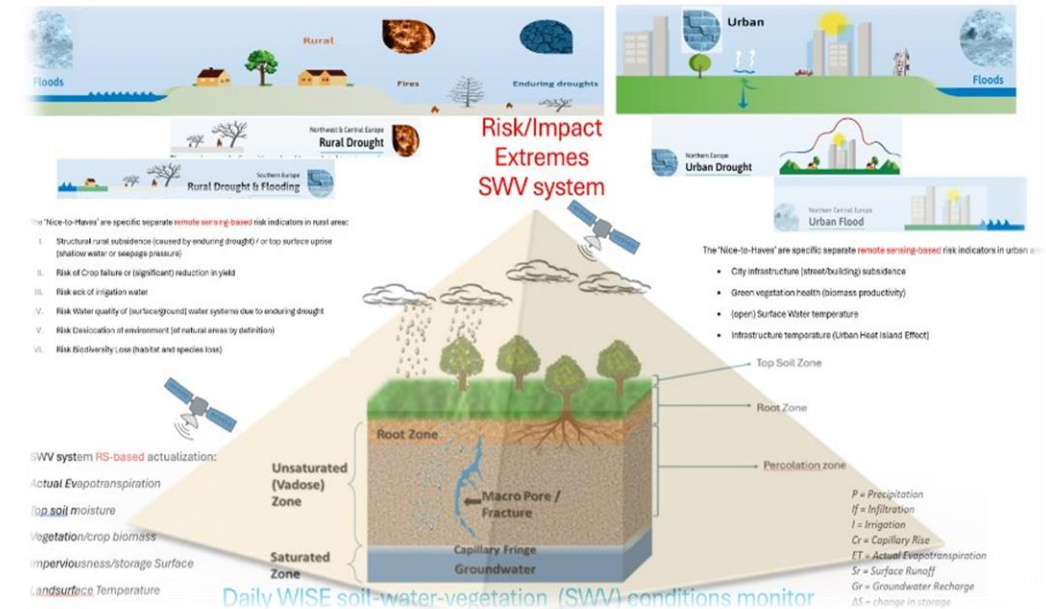


Nach welcher Lösung suchen wir?

Die gesuchte PCP WISE-Lösung generiert regelmäßige Daten über den Zustand des Boden-Wasser-Vegetations-Systems mithilfe von innovativen Technologien wie Fernerkundung, Modellierung und KI, um fundierte Entscheidungen in Wasser- und Klimamanagement auf drei Zeitskalen (täglich, in Krisen und für die langfristige Planung) zu ermöglichen.

Risikoindikatoren für unterschiedliche Sektoren helfen dabei, extreme Boden-Wasser-Vegetations-Bedingungen frühzeitig zu erkennen und gezielt darauf zu reagieren, sowohl in ländlichen als auch urbanen Räumen.

Die Lösung soll nutzerzentriert, interoperabel und marktnah sein und am Ende von Phase 3 TRL8 erreichen.



➔ siehe TD1: Request for Tenders (S. 20-40) und Annex 8: PCP WISE Requirements



Die 5 Anwendungsfälle von PCP WISE

Die Ausschreibung lädt alle interessierten Parteien ein, ihre Vorschläge für eine Lösung einzureichen, die sich auf die fünf Anwendungsfälle bezieht, die von den öffentl. Beschaffern im Rahmen einer Bedarfsanalyse erarbeitet wurden.

Anwendungsfall 1: Dürre in urbanen Räumen

Herausforderungen durch ungleichmäßige Grundwasserverteilung in Nordwesteuropa. Ziel ist es, Engpässe frühzeitig zu erkennen und Maßnahmen zur Sicherung von Infrastruktur und Lebensqualität gezielter planen zu können

Anwendungsfall 2: Überschwemmung in urbanen Räumen

Herausforderungen für Infrastruktur durch übermäßige Wassermengen in Ost- und Nordeuropa. Ziel ist es, fundierte Entscheidungen zur Speicherung und Versickerung von Wasser zu ermöglichen, insbesondere unter erschwerten Bedingungen wie steigenden Wasserständen.

Anwendungsfall 3: Dürre in ländlichen Räumen

Wetterextreme in Nordosteuropa, die sich negativ auf Landwirtschaft und Natur auswirken. Ziel ist es, die Risiken von Bränden und Produktionsausfällen abzumindern.

Anwendungsfall 4: Dürre und Überschwemmungen in ländlichen Gebieten

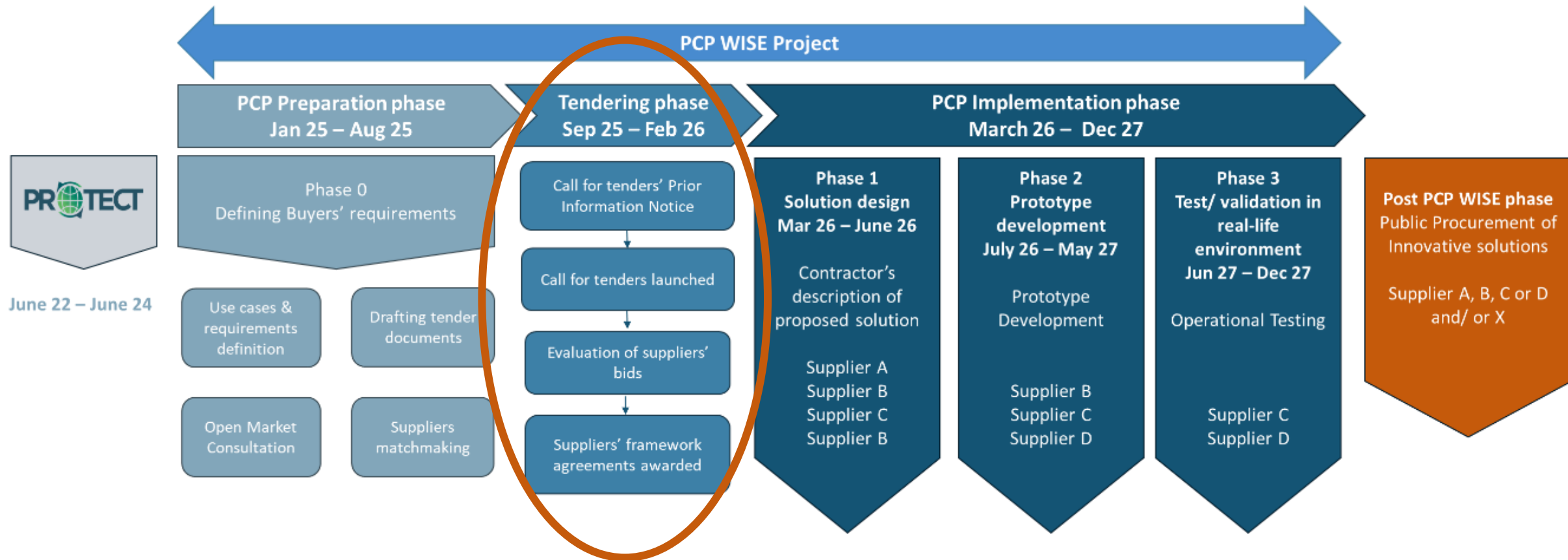
In Südeuropa beeinträchtigen anhaltende Dürren und starke Regenfälle landwirtschaftliche Prozesse. Ziel ist es, diesen Herausforderungen besser begegnen zu können.

Anwendungsfall 5: Dürre und Überschwemmungen in ländlichen Gebieten

Im nordöstlichen Europa gefährden extreme Grundwasserverhältnisse Böden und Infrastrukturen. Ziel ist es, bessere Entscheidungen im Feuchtigkeitsmanagement zu ermöglichen und Risiken wie Torfbrände frühzeitig zu erkennen.



Zeitlicher Rahmen



Budget- & Phasenübersicht

Projktbudget: €19M (PCP-Budget: fast €12M)

Wettbewerbsorientierter, schrittweiser Ansatz:

Phase 1: Design – März bis Juni 2026 (4 Monate)

5 Auftragnehmer, jeweils €300.000 (insgesamt €1.5M)

Ausarbeitung des Lösungsdesigns und Festlegen des Ansatzes

Nachweis der technischen, finanziellen und kommerziellen Machbarkeit

Phase 2: Prototypenentwicklung – Juli 2026 bis Mai 2027 (11 Monate)

3 Auftragnehmer, jeweils €2.4M (insgesamt €7.2M)

Entwicklung, Demonstration und Validierung von Prototypen unter Laborbedingungen

Phase 3: Feldtests und Validierung – Juni bis Dezember 2027 (7 Monate)

2 Auftragnehmer, jeweils €1.5M (insgesamt €3M)

Weiterentwicklung und Testung an fünf Teststandorten in fünf EU-Mitgliedstaaten, im Rahmen zweier Stabsrahmenübungen und Demonstration der Lösung für weitere Teststandorte



Nur erfolgreiche Bewerber aus Phase 1 sind berechtigt, sich für Phase 2 zu bewerben, und nur diese Bewerber sind berechtigt, sich für Phase 3 zu bewerben.



Das PCP WISE Auswahl- und Vergabeverfahren



Teilnahmeberechtigung & Ausschlusskriterien

1

EU Mitgliedsstaaten & Horizont Europa-assoziierte Länder

Eine Teilnahme steht allen Arten von Betreibern zu gleichen Bedingungen zu, die in EU-Mitgliedsstaaten oder HE-assoziierten Ländern ansässig sind oder von dort aus kontrolliert werden.

2

Bietergemeinschaft

Angebote können entweder als gemeinsame Angebote einer Bietergemeinschaft oder als Einzelangebote eingereicht werden.

3

Unterauftragnehmer

Möglichkeit der Beauftragung von Subunternehmen (ABER: es dürfen keine wesentliche Teile des Vertrages an Subunternehmen vergeben werden + der/die Auftragnehmer bleiben in vollem Umfang für die Erfüllung des Vertrages haftbar).

4

Einschränkung

Eine Teilnahme am Vergabeverfahren ist nicht möglich für Betreiber, die restriktiven Maßnahmen der EU bzw. Ausschlussgründen gemäß Artikel 57 der Richtlinie 2014/24/EU unterliegen



Compliance-Kriterien

Unvereinbarkeit mit anderen öffentlichen Finanzierungen

Angebote, dürfen nicht bereits öffentliche Mittel aus anderen Quellen erhalten (Verbot der doppelten EU-Finanzierung)

Anforderung hinsichtlich des Erfüllungsorts

Mindestens 70 % des Gesamtwerts der unter die Rahmenvereinbarung fallenden Aktivitäten müssen in einem EU-Mitgliedsstaat oder HE-assoziierten Land durchgeführt werden

Gesetze und Vorschriften in Bezug auf künstliche Intelligenz, Datenschutz, Ethik, Gesundheit und Sicherheit

Angebote, die nicht mit dem Europäischen Verhaltenskodex für Integrität in der Forschung, der DSGVO oder dem EU-KI-Gesetz konform sind

Die vorgeschlagene Lösung ist bereits auf dem Markt erhältlich

Angebote, deren vorgeschlagene Lösung bereits auf dem Markt erhältlich ist



Gewünschte Anbieter-/Konsortialkompetenzen (jedoch nicht alle zwingend erforderlich)

- 1 — Bauingenieurwesen
- 2 — Klimadienleistungen
- 3 — Erdbeobachtung / Fernerkundung
- 4 — Informatik & Kommunikationswissenschaften / Datenkunde / Künstliche Intelligenz
- 5 — Entwicklung digitaler Zwillinge / GIS-Lösungen
- 6 — Hydrologie und Umweltmodellierung
- 7 — Wetterkunde / Meteorologie
- 8 — Rechtliche und vertragliche Kompetenzen (europäische Standards, KI, geistiges Eigentum usw.)

... idealerweise Anbieterkonsortien, die all diese Kompetenzen vereinen



Auswahlkriterien

1

Erlaubnis zur Ausübung gewerblicher Tätigkeiten

Eintrag in einem Berufs- oder Gewerberegister

2

Projektmanagement-Funktion (nicht-technische Aufsicht)

1 Lebenslauf eines Experten mit mind. 5 Jahren Erfahrung in der Leitung multidisziplinärer Innovationsprojekte

3

F&E-Integration und technische Führungsrolle – ländlicher Kontext

1 Lebenslauf eines F&E-Experten mit über 5 Jahren Erfahrung auf europäischer Ebene in ländlichen Gebieten

4

F&E-Integration und technische Führungsrolle – städtischer Kontext

1 Lebenslauf eines F&E-Experten mit über 5 Jahren Erfahrung auf europäischer Ebene in städtischen Gebieten

5

Wissen und Erfahrung im F&E-Bereich zu biophysikalischen Prozessen

1 Lebenslauf eines F&E-Experten mit mind. 5 Jahren Erfahrung im Bereich biophysikalischer Prozesse unter Verwendung von Kombinations-, Integrations- & datenwissenschaftlichen Methoden

6

Erfahrung in der hydrologischen Modellierung – ländlicher Kontext

1 Lebenslauf eines Experten mit mind. 5 Jahren Erfahrung im Bereich der hydrologischen Modellierung für ländliche Gebiete



Auswahlkriterien

7

Erfahrung im Bereich
hydrologische
Modellierung – städtischer
Kontext

1 Lebenslauf eines Experten mit
mind. 5 Jahren Erfahrung im
Bereich der hydrologischen
Modellierung für städtische
Gebiete

8

Erfahrung in den Bereichen
der Krisenvorhersage, -
vorsorge, -monitoring und
Folgenabschätzung –
ländlicher Kontext

1 Lebenslauf eines Experten mit
mind. 5 Jahren Erfahrung in den
Bereichen Krisenvorhersage, -
vorsorge, -überwachung und
Folgenabschätzung in ländlichen
Gebieten

9

Erfahrung in den Bereichen
der Krisenvorhersage, -
vorsorge, -monitoring und
Folgenabschätzung –
städtischer Kontext

1 Lebenslauf eines Experten mit
mind. 5 Jahren Erfahrung in den
Bereichen Krisenvorhersage, -
vorsorge, -überwachung und
Folgenabschätzung in städtischen
Gebieten





Auswahlkriterien

10

**Erfahrung im Bereich
Fernerkundung –
Ländlicher Kontext**

1 Lebenslauf eines Fernerkundungsspezialisten mit über 5 Jahren Erfahrung in der Aktualisierung der essenziellen Komponenten der Wasserbilanz in ländlichen Gebieten

11

**Erfahrung im Bereich
Fernerkundung –
Städtischer Kontext**

1 Lebenslauf eines Fernerkundungsspezialisten mit über 5 Jahren Erfahrung in der Aktualisierung der essenziellen Komponenten der Wasserbilanz in städtischen Gebieten

12

**Erfahrung in den Bereichen KI,
Datenwissenschaft und IKT-
Kenntnisse in der operativen
Informationserstellung in der
Back- und Front-End-
Verarbeitung**

Beschreibung mindestens eines Projekts aus den letzten fünf Jahren, das die erforderlichen IKT-Fähigkeiten zur Operationalisierung und Skalierung von Informationsprodukten demonstriert – sowohl in der Backend-Verarbeitung (Datenmanagement, Automatisierung, Integration) als auch in der Frontend-Bereitstellung (Benutzerzugriff, Schnittstellen, Dienste).



Auswahlkriterien

13

Kenntnisse im Bereich GIS und räumliche Datenanalyse

Beschreibung von mindestens einem Projekt aus den letzten 5 Jahren im Bereich GIS / räumliche Datenanalyse

14

Rechtskenntnisse in den Bereichen KI, geistiges Eigentum und europäische Interoperabilitätsstandards

1 Lebenslauf eines Experten mit juristischen Kenntnissen in den Bereichen KI, geistiges Eigentum und europäische Interoperabilitätsstandards

15

Erfahrung im Bereich Klimaanpassung und Resilienz auf lokaler bis regionaler Ebene

1 Lebenslauf eines Experten mit mind. 5 Jahren Erfahrung im Bereich Klimaanpassung und Resilienz auf lokaler bis regionaler Ebene; alternativ: mehrere Lebensläufe mit einer kumulativen Erfahrung von 5 Jahren

16

Fähigkeit und Möglichkeit, erste Produkte oder Dienstleistungen in einem EU-Mitgliedstaat / HE-assoziierten Land zu entwickeln und zu testen

Nachweis über die Verfügbarkeit von Testanlagen und erforderlichen Materialien und/oder Ausstattung



Wichtige Hinweise zu den Auswahlkriterien



Bieter(konsortien) können aufgefordert werden, zusätzliche Informationen vorzulegen, und haben dafür fünf Arbeitstage Zeit.

Die Nichterfüllung/-einhaltung einer der Auswahlkriterien führt zum automatischen Ausschluss des Bieter(konsortium)s aus dem PCP-Verfahren.

Das in den Kriterien 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11 und 15 genannte Personal sowie die unter Kriterium 16 vorgeschlagenen Entwicklungs- und Teststandorte sind für die Ausführung des Vertrags erforderlich.

Es müssen mindestens 4 verschiedene Lebensläufe eingereicht werden, um die Anforderungen zu erfüllen.

Die Auswahlkriterien bleiben während der gesamten Laufzeit des PCPs unverändert.

Jegliche Änderungen beim mit der Vertragserfüllung betrauten Personal (das über dieselben Qualifikationen, Kenntnisse und Erfahrungen verfügen muss) müssen hWH ordnungsgemäß mitgeteilt und von hWH genehmigt werden – Das neue Personal muss über dieselben Qualifikationen, Kenntnisse und Erfahrungen verfügen.



Vergabekriterien & -prozess

Wenn der Bieter/ das Bieterkonsortium keinen Ausschlusskriterien unterliegt, die Compliance- und Auswahlkriterien erfüllt und das Angebot den Zuschlagskriterien entspricht.



Die Angebote werden anhand der folgenden gewichteten Zuschlagskriterien bewertet:

1. Qualitätsbewertung
2. Preisbewertung



Qualitätsbewertung

Gewichtete Vergabekriterien-	Max Punkte	Schwellen-wert
Auswirkung auf die Herausforderung	49	0
Gültigkeit/Güte des technischen Ansatzes	23	0
Qualität des Angebots	18	0
Maximale Punktzahl	90	0



90 Punkte können insgesamt für das technische Angebot erreicht werden und bis zu 10 Punkte für das finanzielle Angebot im Rahmen der Preisbewertung.

Wenn ein Bieter(konsortium) die Einhaltung eines oder mehrerer gewichteter Zuschlagskriterien angegeben hat, werden diese gewichteten Zuschlagskriterien für den Auftragnehmer verbindlich, sobald ihm der Rahmenvertrag und der Vertrag für Phase 1 (bzw. für Phase 2 und Phase 3) zugeteilt wurden.



Einzureichende Dokumente

UMSCHLAG A – Administrativer Umschlag

Handelsregistereinträge (*bei Bieterkonsortien: für alle Teilnehmer!*), relevante Lebensläufe, Nachweis über die Verfügbarkeit von Testanlagen und erforderlichen Materialien und/oder Ausstattung



TD10. European Single Procurement Document
TD11. Consortia Statement (*falls erforderlich*)
TD12. Standard self-declaration form (*als Nachweis für Projektreferenzen*)

UMSCHLAG B – Technischer Umschlag

Technisches Angebot



TD8. Technical form

UMSCHLAG C – Finanzieller Umschlag

Finanzielles Angebot



TD9. Financial form



Vergabeunterlagen und Einreichung von Angeboten

Angebote müssen über die TUTTOGARE PA e-Procurement Plattform eingereicht werden:

<https://pcp-wise.tuttogare.it/pcp/dettaglio.php?codice=1>

Bei technischen Fragen wenden Sie sich bitte an den Helpdesk:

assistenza@tuttogare.it



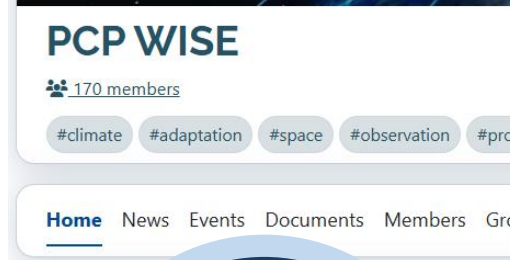
- Hauptantragsteller müssen sich (kostenlos) **auf der Plattform registrieren** → siehe *Annex 15: Quick User Guide for the E-Procurement Platform Tuttogare PA*
- Bei Bieterkonsortien: Konsortialmitglieder können sich ebenfalls auf der Plattform registrieren, dürfen aber keine Ausschreibungsunterlagen einreichen. Diese Verantwortung liegt beim Hauptantragsteller (andernfalls Risiko des Ausschlusses).
- Angebote müssen in **englischer Sprache** eingereicht werden.



Die PCP WISE Community Plattform



Die PCP WISE Community Plattform



**240+
Mitglieder**



ANBIETER

SMEs & Start-Ups

Große
Unternehmen

Forschungsein-
richtungen

REPLIKATOREN

Behörden auf
nationaler,
regionaler und
lokaler Ebene

Wasser- und
Umweltbehörden

Private
Beschafter

FOLLOWER

EU Projekte,
Netzwerke &
Initiativen

Experten für Erd-
beobachtung, Klima
& innovative
Beschaffung

andere Stake-
holder (z.B.
NGOs)



Warum der Community Plattform beitreten?

ANBIETER



Werden Sie Mitglied der
PCP WISE Community
Networking &
Matchmaking Plattform

Ihr Zugang zu PCP WISE!

- **Informiert bleiben:** Erhalten Sie regelmäßige Updates zu Veranstaltungen, Lernangeboten und Projektfortschritten.
- **Anbieterprofil erstellen:** Präsentieren Sie Ihr Unternehmen, Ihre Technologien und Lösungen in einem aussagekräftigen Profil.
- **Vernetzung und Zusammenarbeit:** Tauschen Sie sich mit anderen Anbietern aus der Community aus und bilden Konsortien.
- **Mitwirken:** Beteiligen Sie sich an Online-Veranstaltungen und Aktivitäten zur Förderung von Skalierung, Replikation und Markteinführung innovativer Lösungen.



Was ist die Stakeholder-Beobachtergruppe?

Die Stakeholder-Beobachtungsgruppe ist ein Netzwerk innerhalb der PCP WISE-Community, das an der Lösung interessierte Akteure (z.B. öffentliche Behörden, Netzwerke, NGOs) zusammenbringt, um den Fortschritt des Projekts zu überprüfen, diskutieren und als Erste über die Ergebnisse des Projekts informiert zu werden.

Kontakt:

Laure VIDAL vidal@aerospace-valley.com

Julia CAUFAPE julia@evenflow.eu

REPLIKATOREN

FOLLOWER





Wo finde ich die PCP WISE Community-Plattform?

Treten Sie einer Gruppe innerhalb der Community bei

Wählen Sie eine Interessengruppe (z. B. Anbieter, Replikatoren oder Follower), um sich mit relevanten Akteuren zu vernetzen und den Austausch zu fördern.



Mehr zur Nutzung der Plattform erfahren Sie in unserem [Demovideo](#).



Nächste Schritte

Wichtige Termine auf einen Blick



- 5. September 2025** – Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung im [TED-Portal der EU](#)
- 5. September 2025** – Veröffentlichung der Ausschreibungsunterlagen zum Herunterladen auf der [Beschaffungsplattform des Hauptbeschaffers](#) (HetWaterschapshuis)
- 15. September 2025 & 11. November 2025** – Info-Webinare
- 24. Oktober 2025** – Frist für die Einreichung von Fragen zu den Ausschreibungsunterlagen
- 30. Oktober 2025** – Frist für die Veröffentlichung der Antworten durch den Hauptbeschaffer
- 7. Januar 2026 (17:00 CET)** – Frist für die Einreichung der Angebote
- 9. Januar 2026** – Öffnen der eingegangenen Angebote
- 2. März 2026** – Unterzeichnung der Rahmenvereinbarungen und der Phase 1-Verträgen mit den ausgewählten Anbietern. Veröffentlichung der Bekanntmachung über die Auftragsvergabe im TED-Portal der EU.



Haben Sie Fragen?

Sie haben bis zum 24. Oktober Zeit, uns diese zu schicken!



Q&A der offenen Marktkonsultation & Kontaktmöglichkeit bei weiteren Fragen

Im Rahmen der offenen Marktkonsultation wurden bereits **88 Fragen** beantwortet → siehe <https://pcp-wise.eu/qa/>

Ist Ihre Frage nicht dabei? Dann nutzen Sie bis zum 24. Oktober 2025 die Kontaktmöglichkeit über die TUTTOGARE PA e-Procurement Plattform:

<https://pcp-wise.tuttogare.it/pcp/dettaglio.php?codice=1>





Vielen Dank!

Über diesen QR-Code finden Sie im
Nachgang die Aufzeichnung des
Info-Webinars und die Folien

